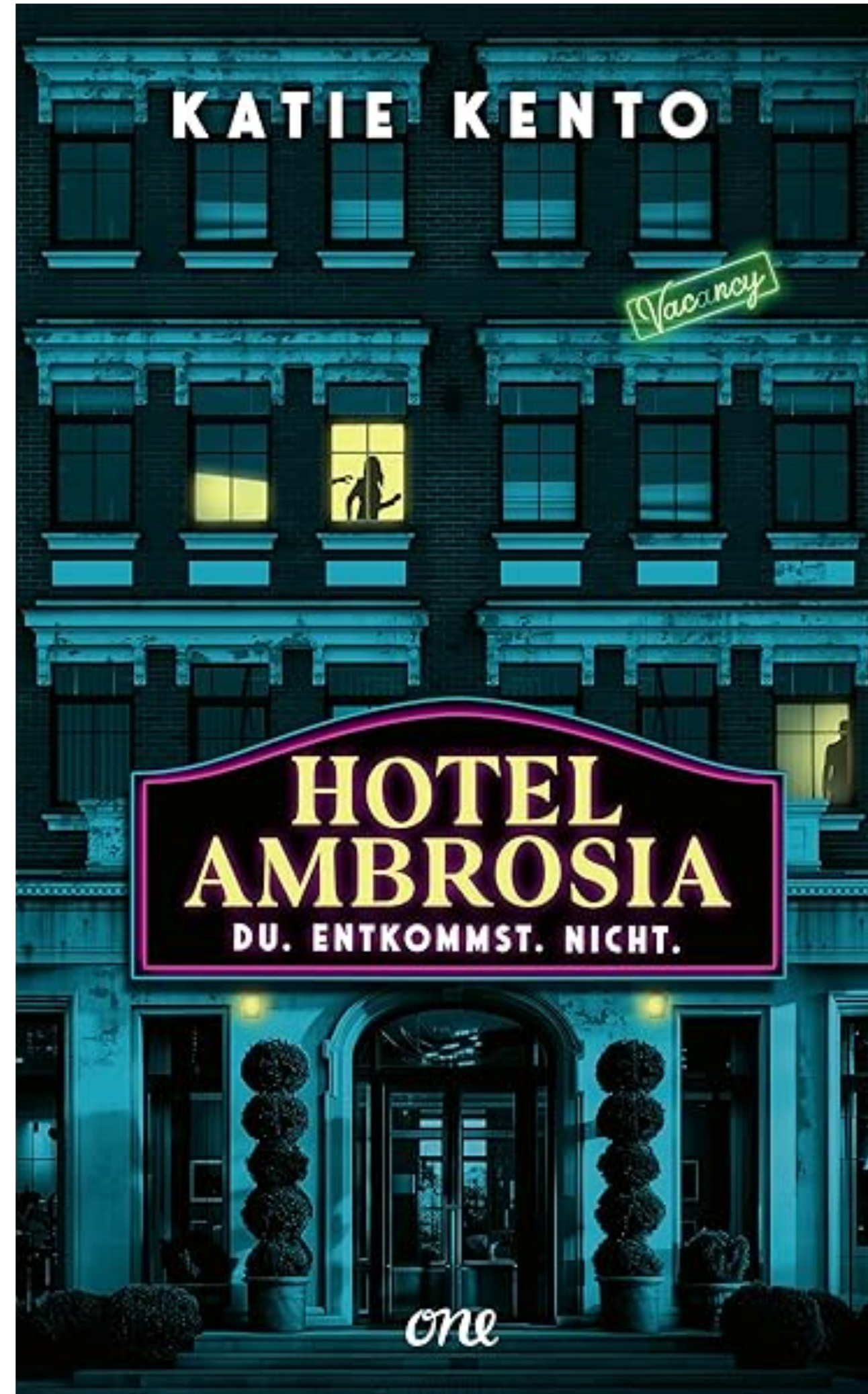


Stell dir vor, du kannst dein Zimmer nicht verlassen – und wirst trotzdem zur Ermittlerin in einem echten Kriminalfall! Genau das passiert Robyn, der Hauptfigur in Hotel Ambrosia. Sie lebt direkt gegenüber eines alten Hotels, in dem ständig merkwürdige Dinge passieren. Als sie glaubt, dort ein Verbrechen zu beobachten, beginnt ein gefährliches Spiel aus Rätseln, Beobachtungen und digitalen Hinweisen. Du fragst dich, was das Buch besonders macht? Robyn ist krank und auf den Rollstuhl angewiesen – aber genau das macht ihre Geschichte so stark. Sie erzählt wie man scheinbar unmögliches doch bewältigen kann.

Hotel Ambrosia Du. Entkommst. Nicht.



Auch der Schreibstil der Autorin, Katie Kento, hat mir besonders gut gefallen. Sie erzählt spannend, klar und mit viel Gefühl für Atmosphäre. Zwischendurch lockern Chats, E-Mails und Skizzen die Geschichte auf, was dafür sorgt, dass das Lesen nicht langweilig wird. Hotel Ambrosia ist genau das Richtige für alle, die gern Rätsel lösen, True-Crime lieben und starke, außergewöhnliche Hauptfiguren mögen. Viel Spaß dabei in die ungewöhnliche, aber durchaus spannende Geschichte des Hotels einzutauchen.